



einstein.it

Vertrag über die Nutzung des schuleigenen Funknetzwerks

Bitte zuerst registrieren unter: <http://wlan.einsteinfreun.de>
(auch über die Rechner im Foyer zu erreichen)

Der Vertrag wird sonst nicht bearbeitet!

Vorname: _____

Nachname: _____

Geb. Datum: ____ . ____ . ____

Registrierungscode:

Mit meiner Unterschrift stimme ich den Nutzungsbedingungen zu.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Nutzungsbedingungen

Zugangsvoraussetzungen, Nutzerkreis

Der Zugriff auf das Funknetzwerk des Einstein-Gymnasiums (im folgenden WLAN genannt), kann von allen Lehrern, Mitarbeitern und Schülern (ab Oberstufe) der Schule beantragt werden.

Ob ein Nutzer Zugriff auf das WLAN bekommt wird im Einzelfall entschieden. Ein Anrecht auf die Nutzung besteht nicht!

Nutzer können bei Missbrauch jederzeit von der Nutzung ausgeschlossen werden. Die Schule behält sich zudem das Recht vor, die Nutzung der Netzwerkdienste einzuschränken oder gänzlich einzustellen.

Für die Nutzung des WLANs ist ein eigenes, WLAN-fähiges Gerät nötig.

Es wird versucht das Netzwerk möglichst ununterbrochen zur Verfügung zu stellen, allerdings kann dies nicht garantiert werden.

Nutzung des Internetzugangs

Das WLAN ermöglicht beschränkten Zugang zum World Wide Web. Die Nutzung anderer Internetdienste ist nicht vorgesehen und wird nicht unterstützt.

Der Internetzugang darf nur für schulische Zwecke genutzt werden.
Für die Nutzung des Netzwerks und den Internetzugang selbst fallen keine Kosten für den Nutzer an.

Eine Nutzung des Netzwerkes zum direkten Datenaustausch ist nicht gestattet. Insbesondere betrifft dies das Austauschen von Musik, Videos, Programmen, sowie die Nutzung von Netzwerkspielen, Instant Messagern oder weiteren netzbasierten Programmen zum Datenaustausch.

Jede Art des Mithörens oder Protokollierens fremder Datenübertragungen (sogenanntes "Sniffen") ist ein schwerer Missbrauch. Ebenso ist jeglicher unberechtigter Zugriff auf fremde Datenbestände und unberechtigter Zugang zu fremden Rechnern untersagt. Auch Tätigkeiten die vorbereitend diesem Zweck dienen (z.B. sog. "Portscannen") sind nicht erlaubt.

Haftung

Der Anschluss eines Rechners an das Netzwerk erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr. Bei Zerstörungen an Anlagen haftet der Verursacher.

Der Nutzer ist für seinen Zugang verantwortlich! Stellt er sein Gerät einer anderen Person zur Verfügung, gibt er seine Benutzerdaten weiter, oder meldet er ein fremdes Gerät auf seinen Namen an, ist er für die mit dem Gerät begangenen Zugriffe verantwortlich.

Sicherheit

Die Nutzer sind angehalten, Ihre Rechner gegen das Eindringen von außen in angemessener Form zu schützen.

Insbesondere sollte sichergestellt sein, dass folgende Punkte erfüllt sind:

- Es ist ein aktueller Virenschutz installiert
- Das Betriebssystem ist mit allen aktuellen Sicherheitsupdates versorgt
- Es sind keine Ordner und Drucker öffentlich freigegeben
- Im Idealfall ist eine Firewall installiert

Missbrauch

Bei Missbrauch des Netzwerks erfolgt im Erstfall eine Verwarnung. Im Wiederholungsfall oder in besonders schweren Fällen (Vorsatz, Verletzung strafrechtlich relevanter Gesetze, usw.) wird der Nutzer auf Dauer von der Nutzung ausgeschlossen. In schweren Fällen können außerdem (insbesondere bei Verstößen gegen das Urheberrecht) weitere zivil- bzw. strafrechtlichen Folgen auf den Nutzer zukommen.

Die Nutzung von pornografischen, menschenverachtenden und rechtswidrigen Inhalten ist verboten und, soweit möglich, technisch gesperrt. Die Schule behält sich das Recht vor, weitere Inhalte ohne Ankündigung zu sperren. Sollte eine gesperrte Internetseite für den schulischen Gebrauch benötigt werden, kann per E-Mail an hilfe@einsteinfreun.de eine Entsperrung angefordert werden.

Die rechtlichen Bestimmungen, insbesondere des Urheberrechts, sind von den Nutzern einzuhalten. Die Schule übernimmt keinerlei Verantwortung für Vergehen von Nutzern.

Die Manipulation von Informationen im Netzwerk ist verboten und gilt als schwerer Missbrauch.

Der Datenverkehr eines Nutzers darf die Tätigkeiten anderer Nutzer nicht unangemessen beeinträchtigen. Die Belastung des Netzwerks durch ungezielte und übermäßige Verbreitung von Daten ist nicht erlaubt und erfüllt den Tatbestand eines Missbrauches.

Es ist nicht gestattet große Dateien hoch- oder herunterzuladen bzw. längere Filme zu streamen.

Datenhaltung / Protokollierung

Um einen fehlerfreien Betrieb des Netzwerks zu gewährleisten und aus rechtlichen Gründen werden Protokolle über die Nutzung des Netzwerks angelegt. Die Protokolle enthalten Daten über An- und Abmeldungen am WLAN sowie über die aufgerufenen Internetseiten der Nutzer. In Webformularen angegebene Daten und die Inhalte der angeforderten Internetseiten werden nicht gespeichert.

Die gespeicherten Daten werden nur im Fall technischer Störungen durch die Administratoren des Netzwerks weiter ausgewertet oder im Falle eines Missbrauchs an die Strafverfolgungsorgane weitergegeben, sofern entsprechende richterliche Anordnungen vorliegen.

Ende des Vertrags

Der Vertrag kann beidseitig jederzeit gekündigt werden und endet spätestens mit dem Verlassen der Schule. Die erstellten Protokolle bleiben auch nach Beendigung des Vertrages bestehen.